



Hinweise zur Manuskriptgestaltung

für Beiträge zum Jahrbuch für Schlesische Kultur und Geschichte

Zitierrichtlinien

Autorennamen:

Vor- und Familiennamen ausschreiben, Familiennamen in Kapitälchen setzen.

Arno HERZIG : Das alte Schlesien. Hamburg 2013.

Monographie:

Klaus GARBER: Das alte Breslau. Kulturgeschichte einer geistigen Metropole. Köln, Weimar, Wien 2014.

Monographie in Reihe:

Jörg DEVENTER: Gegenreformation in Schlesien. Die habsburgische Rekatholisierungspolitik in Glogau und Schweidnitz 1526-1707 (Neue Forschungen zur Schlesischen Geschichte, Bd. 8). Köln, Weimar, Wien 2003.

Nachdrucke/Neudrucke:

Marcus BRANN: Geschichte des Jüdisch-Theologischen Seminars (Fraenkel'sche Stiftung) in Breslau. Breslau o.J. [1904] (ND Hildesheim, Zürich, New York 2009).

Aufsatz in Sammelband:

Felix ROSEN: Ferdinand Cohn, in: Friedrich Andreae u.a. (Hg.): Schlesier des 19. Jahrhunderts (Schlesische Lebensbilder 1). Breslau 1922, S. 167-173.

Aufsatz in Zeitschrift:

Verena VON WICZLINSKI: Die ehemaligen deutschen Ostgebiete in den Diskussionen um die deutsche Wiedervereinigung, in: Jahrbuch für schlesische Kultur und Geschichte 53/54 (2012/2013), S. 49-78, hier S. 60.

Polnisch-/tschechischsprachiger Aufsatz:

Gabriela WAŚ: Instytucje i zarządzanie w procesach integracji i dezintegracji Śląska [Institutionen und Verwaltung in den Integrations- und Desintegrationsprozessen Schlesiens], in: Śląski kwartalnik historyczny Sobótka 68 (2013), H. 2, S. 5-24.

Hefte mit jeweils eigener Paginierung!

Bei polnisch-/tschechischsprachiger Monographie und Aufsatz mit Übersetzung von Haupt- und Untertiteln.

Angabe von Auflagen:

Sofern nicht anders angegeben, handelt es sich immer um die 1. Auflage, Beispiel: München 1976.

Vorstand:
Ministerialdirigent a.D. Paul Hansel (Vorsitzender)
Prof. Dr. Roland Gehrke (stv. Vorsitzender)
Dr. Christian Speer

Geschäftsstelle:
Lisa Haberkern M. A.
Anja Weismantel

Bankverbindung:
IBAN: DE34790700160023600000, BIC: DEUTDEMM790 oder
BAN: DE90 7905 0000 0049 1452 20, BIC: BYLADEM1SWU





Weitere unveränderte Auflagen durch hochgestellte Ziffern kenntlich machen, Beispiel: München 21976.

Bei veränderten Auflagen folgende Zitierweise: München, 2., durchges. u. erw. Aufl. 1977 [zuerst 1976].

Angabe von Ort und Jahr:

Bei mehreren Verlagsorten maximal drei anführen, weitere mit „u.a.“ vermerken.

Keine Ortsangabe: o.O.

Keine Jahresangabe: o.J.

Eventuell fehlende Angaben in eckigen Klammern ergänzen: o.O. [München] bzw. o.J. [1985].

Zitierung von Archivalien:

Nach Vorschrift des Archivs mit Behördentitel und Sigle für weitere Zitierung: Archiwum Państwowe we Wrocławiu (zit. als APW).

Zitierung von Internetangaben:

URL kopieren und einfügen:

Der Friedensvertrag von Osnabrück unter:

https://de.wikisource.org/wiki/Westf%C3%A4lischer_Friede_%E2%80%93_Vertrag_von_Osnabr%C3%BCck [Zugriff am 8.7.2015]

Wiederholte Zitierung:

1) Jörg DEVENTER: Gegenreformation in Schlesien. Die habsburgische Rekatholisierungspolitik in Glogau und Schweidnitz 1526-1707 (Neue Forschungen zur Schlesischen Geschichte 8). Köln, Weimar, Wien 2003, S. 203-237.

2) Felix ROSEN: Ferdinand Cohn, in: Friedrich Andreae u.a. (Hg.): Schlesier des 19. Jahrhunderts (Schlesische Lebensbilder 1). Breslau 1922, S. 167-173.

3) DEVENTER (wie Anm. 1), S. 231.

4) Ebd.

Fußnoten:

Fußnotenziffern am Ende des Zitats setzen, sonst nach dem Wort, Satzteil oder Abschnitt, auf den sich die Anmerkung bezieht. Folgt dem Wort ein Satzzeichen, Anmerkungsnummer danach setzen.

Fußnoten beginnen mit einem Großbuchstaben und enden mit einem Punkt.

Vorstand:
Ministerialdirigent a.D. Paul Hansel (Vorsitzender)
Prof. Dr. Roland Gehrke (stv. Vorsitzender)
Dr. Christian Speer

Geschäftsstelle:
Lisa Haberkern M. A.
Anja Weismantel

Bankverbindung:
IBAN: DE34790700160023600000, BIC: DEUTDEMM790 oder
BAN: DE90 7905 0000 0049 1452 20, BIC: BYLADEM1SWU



Verwendung von Abkürzungen

Abkürzungen:

Aufl.	Auflage	H.	Heft
Bd.	Band	Hg.	Herausgeber (auch Plural)
Bde.	Bände	o.J.	ohne Jahr
Bearb.	Bearbeiter (auch Plural)	o.O.	ohne Ort
Ebd.	Ebenda	o.O.u.J.	ohne Ort und Jahr

Seitenangaben:

S. 1	Seite
S. 1f.	Seite 1 und 2
S. 1-3	Seite 1, 2 und 3

Abkürzungen von Zeitschriften:

Allgemein gebräuchliche Siglen nach Winfried Baumgart (Hg.): Bücherverzeichnis zur deutschen Geschichte. Hilfsmittel, Handbücher, Quellen (Historische Grundwissenschaften in Einzeldarstellungen 5). München 182014.

Gebräuchliche Siglen für schlesische Publikationen:

ASKG	Archiv für schlesische Kirchengeschichte
CdS	Codex diplomaticus Silesiae
DQ	Darstellungen und Quellen zur schlesischen Geschichte
JFSWUB	Jahrbuch der Schlesischen Friedrich-Wilhelms-Universität zu Breslau
JSKG	Jahrbuch für Schlesische Kirchengeschichte
JsKuG	Jahrbuch für schlesische Kultur und Geschichte
SGBII	Schlesische Geschichtsblätter
Sobótka	Śląski Kwartalnik Historyczny Sobótka
SUB	Schlesisches Urkundenbuch
QD	Quellen und Darstellungen zur schlesischen Geschichte
ZVGS	Zeitschrift für Geschichte (und Alterthum) Schlesiens

Vorstand: Ministerialdirigent a.D. Paul Hansel (Vorsitzender) Prof. Dr. Roland Gehrke (stv. Vorsitzender) Dr. Christian Speer	Geschäftsstelle: Lisa Haberkern M. A. Anja Weismantel	Bankverbindung: IBAN: DE34790700160023600000, BIC: DEUTDEMM790 oder BAN: DE90 7905 0000 0049 1452 20, BIC: BYLADEM1SWU
--	---	--



Zitate:

Wörtliche Zitate in Anführungszeichen: „Das ist gut“, sagte er.

Auslassungen beim Zitieren durch [...] kenntlich machen: „Das Haus [...] ist ein Fachwerkhaus.“

Buch-, Zeitungs- und Zeitschriftentitel im Text in einfache Anführungszeichen: Er schrieb regelmäßig in der ‚Schlesischen Zeitung‘.

Zusammenfassung

Dem Aufsatz ist eine Zusammenfassung von bis zu etwa 1.000 Zeichen mit Leerzeichen zur Übersetzung beizufügen.

Vorstand: Ministerialdirigent a.D. Paul Hansel (Vorsitzender) Prof. Dr. Roland Gehrke (stv. Vorsitzender) Dr. Christian Speer	Geschäftsstelle: Lisa Haberkern M. A. Anja Weismantel	Bankverbindung: IBAN: DE34790700160023600000, BIC: DEUTDEMM790 oder BAN: DE90 7905 0000 0049 1452 20, BIC: BYLADEM1SWU
--	---	--

